

Newsletter: PSD2

Offenbach, 28.06.19

Liebe WBS-Blank Nutzer,

wir geben Ihnen heute ein Update aus unserer Sicht zum Thema PSD2 .

Nach wie vor gibt es kein final abgestimmtes Konzept, da sich relevante Schnittstellen ändern und aufkommende Fragen für den Moment ungeklärt bleiben. Unter dem Gesichtspunkt des Umstellungstermins zum 14.09.19 ist von allen Seiten zum **jetzigen Zeitpunkt** zwingend eine nicht unerhebliche Klärungshürde zu überwinden, um eine termingerechte Umsetzung überhaupt möglich zu machen.

Anhand folgender Übersicht zeigen wir Ihnen unseren Status:

Buchungssystem	Änderungen notwendig	Dokumentation vorliegend
DATAMIX	Ja	Nein. Wird aktuell nochmals seitens AMADEUS überarbeitet.
CETS	?	Nein
STADIS („TOMA“ und OTA)	Ja	Nein. Wird aktuell nochmals seitens AMADEUS überarbeitet.
TP	Ja	In Prüfung bei WBS
CGI (Webseite)	Ja	In Prüfung bei WBS

Offene Fragen/Annahmen:

- 1) Wird es weitere Felder geben, die bei einer „delegated Authentication“ übermittelt werden müssen? (in Klärung bei PSP Concardis).
- 2) Wird es weitere Felder geben, die bei einer „credential on file“ Zahlung erkennen lassen, dass es sich um eine vom Kunden oder vom Händler initiierte Zahlung handelt (relevant bei An- und Restzahlung)?
- 3) CETS wird seitens WBS Blank ausgeklammert aufgrund fehlender Anforderung.

Bitte lesen Sie im Folgenden die neuen Statements, die wir durch diverse Telefonate mit Kunden, PSP Anbietern und Amadeus erhielten:

- Sie planen ab dem 14.09.19 keine Kreditkartenzahlungen (mehr) anzubieten. Dann besteht für Sie vermutlich kein Handlungsbedarf.
- Das bestehende-GICC Verfahren wird nur noch für **ausschließliche** Kreditkartenzahlungen **im Reisebüro** (MOTO) verwendet werden können, da hier keine PSD2-konforme Abwicklung unterstützt wird. Wenn Sie dieses Verfahren einsetzen, können

Sie parallel **keine Kreditkartenzahlungen über andere Buchungskanäle** (falls Non-MOTO) anbieten. Das WBS Blank System unterstützt nur ein Verfahren pro Veranstalter.

- Möchten Sie auf Ihrer Webseite oder über Online Travel Agencies (OTA's) die Kreditkartenzahlung anbieten, so ist ein Wechsel auf eine PSD2-konforme Schnittstelle erforderlich. Hierzu ist das WBS-Sondermodul *CCALIAS* zu lizenzieren. Ein Parallelbetrieb der GICC-Schnittstelle mit einer neueren Version ist vorauss. nicht möglich.
- WBS Blank bietet einen Umstieg auf die Concardis *Payengine 3.0* und die Computop Schnittstelle in der bisherigen Ausprägung an. Zu B&S Card und Wirecard bestehen GICC-Anbindungen, jedoch aktuell keine Alias/Token-Varianten. Dies kann auf Wunsch nach dem 14.09.19 im Rahmen eines Projektes gerne erarbeitet und angeboten werden.
- Auf Ihrer Webseite muss bei Verwendung der Zahlart „Kreditkarte“ ein PSD2-konformer Prozess eingebunden werden. Bitte kontaktieren Sie hierzu Ihren Payment Service Provider und Ihre Webagentur. Sollten Sie eine Tokenisierung auf Ihrer Website abbilden wollen, gehen wir von einigem Aufwand bei der Webprogrammierung aus.

Nächste Schritte:

Bitte berücksichtigen Sie auch unsere früheren Newsletter. Sobald wir seitens Concardis (Pay Engine 3.0) und AMADEUS (STADIS/DATAMIX) erweiterte Spezifikationen haben, werden wir den betroffenen WBS-Kunden ein Angebot erstellen.

Dieses Schreiben erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und gibt lediglich unseren Wissensstand wider. Irrtümer/Änderungen vorbehalten. Lassen Sie sich selbst von Ihren Providern, Branchenverbänden usw. verbindlich beraten.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr WBS-Support-Team

gez. Helmut Telgmann

Dieser Newsletter wird Ihnen ausschließlich mit Ihrem Einverständnis zugesandt. Wollen Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, melden Sie sich bitte bei support@wbs-blank.de ab.

2019 WBS Blank Software GmbH, Offenbach

Eingetragen beim Amtsgericht Offenbach (HRB 10736) / Geschäftsführer: Lothar Krauss, Otto Rausch, Helmut Telgmann